Wiener Rathaus-Korrespondenz
I. Wiener Rathaus Tel. 21360
Herausg. u. verantw. Redakteur K. Ch.
19. Jahrg. Wien Dienstag 17. August 1909

Für das Kaiserschießen des Deutschmeister-Schützenkorps haben gespendet: Erzherzog Friedrich 10 Dukaten, die Erzherzoge Rainer und Franz je 100 Kronen, Erzherzog Karl Franz Josef silberne Ehrenpreise, das Landesverteidigungs-Ministerium 100 Kronen, Statthalter Graf Kielmansegg 5 Dukaten in Gold, Polizeipräsident Bazinka 20 Kronen, Bankhaus Schoeller u. Schatzer 2 Dukaten, Gemeinderat Dimberger 20 Kronen, Gemeinderat v. Lazzele 10 Kronen, Bildhauer Professor Beck das Denkmal-Denkmal en miniature, Schlosserei Krauser einen metallenen Briefbeschwerer etc. —

Der Stadtrat hat in seiner heutigen Sitzung auf einen Bericht des MR. Hoff einen Kredit von 200 Kronen bewilligt. — Die feierliche Preisverteilung findet am Sonntag den 22. d. 7 Uhr abends auf der Militär-Garnisons-Schießstätte statt. Daran schließt sich eine gemütliche Unterhaltung daselbst.

Goldene Hochzeit. Am 15. d. feierte das Ehepaar Salomon u. Sevilla Beck die goldene Hochzeit. Das Jubelpaar kam 1870 nach Wien u. betrieb hier bis zum Jahre 1905 einen Geflügelhandel. Der Mann ist seit 13 Jahren erwerbslos. Von 12 Kindern sind noch 10 am Leben. Die Gemeindevertretung bewilligte dem Ehepaar die übliche Ehrengabe von 50 Kronen. Wegen der Krankheit der Braut wurde von einer besonderen Feierlichkeit abgesehen.

Der Kunstbrunnen am Schwarzenbergplatz, welcher heuer nur Freitag, Samstag und Sonntag funktioniert, wird wegen Abnützung des Gebrauchsfaches des Kaisers ebenfalls in Betrieb gesetzt werden, dabei wird die Musikkapelle des Deutschmeister-Schützenkorps unter der Leitung des Kapellmeisters Taborsky konzertieren. Beginn 9 Uhr abends.

Wiener Stadtrat.

Sitzung am 17. August.

Vorsitzender Vizebürgermeister Dr. Porzer.

Nach einem Bericht des MR. Krauser werden für die Vornahme von Straßenherstellungen im Schulgebäude 20. Bezirk Pöslingerstraße 12 4350 K bewilligt.

MR. Hoff beantragt die Genehmigung des Projektes für die Erweiterung der Abfallrohre in der Dittesgasse zwischen Leitner- u. Sodamgasse im 1. Bezirk mit den Kosten von 4792 K (Ang.)

MR. Braun beantragt die Vornahme von Straßenherstellungen im Schulhause 11. Bezirk Drehmgasse 5 unpräjudiziell der Aufstellung von drei Niederdruck-Dampfkesseln mit den Kostenbeträgen von 8500 K. (Ang.)

Der Umwandlung einer halbnächtigen Gasflamme in eine ganznächtige im 11. Bezirk Simmeringer Hauptstraße wird zugestimmt.

Das vom MR. Lusch vorgelegte Projekt für die Neuaufstellung in der Fichnstraße im 12. Bezirk zwischen der Wagnerfalle der Altlingerfallschaft der Wiener Lokalbahnen und der Adolfsgangasse wird mit einem Kostenaufwande von 3577 K genehmigt.

MR. Hermann beantragt die Bewilligung von 2002 K für Dachdecker- und Spenglerarbeiten im Schulgebäude 3. Bezirk Löwengasse 12, Kolonitzgasse 15. (Ang.)

Das Projekt für die Pflasterung eines Teiles der Kälberhalle am Zentralviehmarkt in St. Marx mit Klinkerpflaster - Kosten 6516 K - wird genehmigt.

Für die Legung eines 105 Millimeter-Rohrstranges der Hochdruckleitung im 3. Bez. Strifingerbaldgasse zwischen Paracelsus- und Kaiserlaxgasse werden 9000 K bewilligt.

MR. Weffely beantragt die Anschaffung von 13 Kehrmaschinen um 200 K u. von 2 Schneid-Spritzmaschinen um 2850 K je per Stück. (Ang.)

Kaiserliche Auszeichnungen. Der Kaiser hat dem Direktor der städtischen Gasanstalt Hubert Sauer, dem Magistratsrate Leopold Schmidbauer und dem Oberrechnungsrat i. P. Carl das Ritterkreuz des Franz Josef-Ordens, dem Magistratsoberkommissär St. Alois Dagmaier und dem Oberrechnungsrat der städtischen Gasanstalt K. Johann Beck das goldene Verdienstkreuz mit der Krone verliehen.

— —